



Beschlussvorlage Nr.:	004/2025	Datum:	09.01.2025
Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	

Beratungsfolge		
Nr.	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	
2	Bildungsausschuss	
3	x Ausschuss für Umwelt und Verkehr	20.01.2025
4	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6	Hauptausschuss	
7	Stadtvertretung	

nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß	gez. Hansen	gez. Domke	
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. TOP: Haushaltsplan für das Jahr 2025

2. Sachverhalt und Problemdarstellung:

Nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung ist für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Diese enthält u.a. den Ergebnisplan, der alle im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden Erträge und Aufwendungen enthält sowie den Finanz- und Investitionsplan. Haushaltssatzung, Haushaltsplan und die vorgeschriebenen Anlagen sind von der Stadtvertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Zuvor erfolgt eine eingehende Beratung durch die zuständigen Fachausschüsse.

3. Lösungsvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr berät über die in seinen nach der Hauptsatzung vorgesehenen Zuständigkeitsbereich fallenden Produktansätze und gibt eine dementsprechende Empfehlung an den für Finanzen zuständigen Hauptausschuss ab.

4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Wie im Entwurf für 2025 vorgeschlagen.

5. Beschlussempfehlung:

siehe Anlage

A)

Produkt	Produktbezeichnung	Veränderung:
54110	Straßenbeleuchtung	
54700	Förderung des ÖPNV	
55100	Park- und Gartenanlagen	
55105	Erholungs- und Freizeitzentrum	
55400	Naturschutz- und Landschaftspflege	
56100	Klima- und Umweltschutz	

1. Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr empfiehlt dem Hauptausschuss folgende Änderungen in den Produktansätzen vorzunehmen: ...

Oder:

2. Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr empfiehlt dem Hauptausschuss die Produktansätze wie dargestellt zu übernehmen.

B)

Des Weiteren soll über folgende Möglichkeiten von Einsparungen im Rahmen der folgenden Konsolidierungsliste beraten werden:

lfd. Nr.	Produkt	Sachkonto/ Bezeichnung	alt	neu	Ausschuss	Bemerkung
6	56100	Stellenplan	5.400	0	HA, Um, BA	Energiemanagement 90%- Förderung, hier nur Eigenanteil dargestellt
7	56100	543100	5.000	0	Um	Carsharing 5.000 € möglicher Eigenanteil
8	55400	531800	38.500	27.000	Um	Nur noch Beibehaltung der FÖJ Stelle der Stadt und BUND-Zuschuss im bisherigen Rahmen

C)

Mitgliedschaften (fettgedruckt) werden wie folgt geprüft:

lfd.Nr.	Mitgliedschaft	Kosten in Euro*
1	Kommunaler Arbeitgeberverband Schleswig-Holstein	
2	Lebenshilfe -Kreisvereinigung Plön e.V.-	
3	Städtebund Schleswig-Holstein	
4	Arge Heimatkunde Kreis Plön	
5	Weisser Ring e.V.	
6	Schleswig-Holsteinische Krebsgesellschaft e. V.	
7	Handels- und Gewerbeverein Schwentinental	
8	LAG AktivRegion	
9	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement	
10	Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	
11	Fachverband der Kämmerer in Schleswig-Holstein e. V.	
12	Bund der Vollziehungs- und Vollstreckungsbeamten e.V.	
13	Verband der Standesbeamten Kreis Plön	
14	Bund deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen	
15	Büchereizentrale Schleswig-Holstein	
16	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.	100
17	Schleswig-Holsteinischer Waldbesitzerverband	100
18	Tierseuchenfonds	400
19	Landesverband f. d. nutztierartige Haltung von Wild e.V.	100
20	Pferdestammbuch Schleswig-Holstein/Hamburg e.V.	300
21	Rad.SH	1.000
22	Schusteracht e.V.	1.000

*Beträge sind auf volle 100 Euro Beträge aufgerundet

1. Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr empfiehlt dem Hauptausschuss, folgende Mitgliedschaften zu kündigen:

Oder:

2. Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr empfiehlt dem Hauptausschuss, die hier gekennzeichneten Mitgliedschaften beizubehalten.